

Entscheidung der OIK

Beitrag von „PCI“ vom 18. April 2008, 17:40

Zitat von Faantir Gried

Die andere Form ist Chilavert: Weil die Entscheidung nicht in seinem Sinne ist, MUSS sie zwangsläufig auf Neben-IDs zurückgeführt werden, weil die Mehrheit der realen Leute NATÜRLICH seine Ansicht teilt, ist doch völlig logisch. Wenn die Leute aus dem USB-Zirkel einmal die realen Meinungsverhältnisse in den MNs erfassen würden, wäre es auch ein echtes Wunder. Sieht man auch schön bei der Südstaatenkonferenz, blöde Seitenhiebe auf die UVNO ohne mal nachzudenken, weil das eigene Ego so groß ist, dass es die Sicht auf die Welt versperrt. In der OIK auf Vorrechte pochen, weil der eigene Staat länger existiert hat und gleichzeitig soll die Karte gleichermaßen offen für alle sein. Mein persönliches Fazit: Die USB-Leute sind wie das GF-Direktorium nach Dahlias und Seths Abgang.

Och Griedchen, so isse doch gar nicht. Ich möchte meine Meinung aber berücksichtigt wissen, wenn so grundsätzliche Sachen entschieden werden. Es ist mir schon klar, daß Sie als der große Einigungszampano auftreten möchten und deshalb alles und jeden, der nicht mit Ihnen konform geht, in dieser oder jener Weise mit argumentfreien Beiträgen bedenken. Damit werden Sie aber keine Meinungsänderungen bei diesen bewirken.

Den Quark, den Sie hier absondern, braucht man nicht groß zu kommentieren, da reicht ein Wort: Blödsinn. ,

saludos
Chilavert